



# Gemeinden Obernhof und Weinähr

## Einsatz verschiedener Förderinstrumente zur Entwicklung des ländlichen Raumes

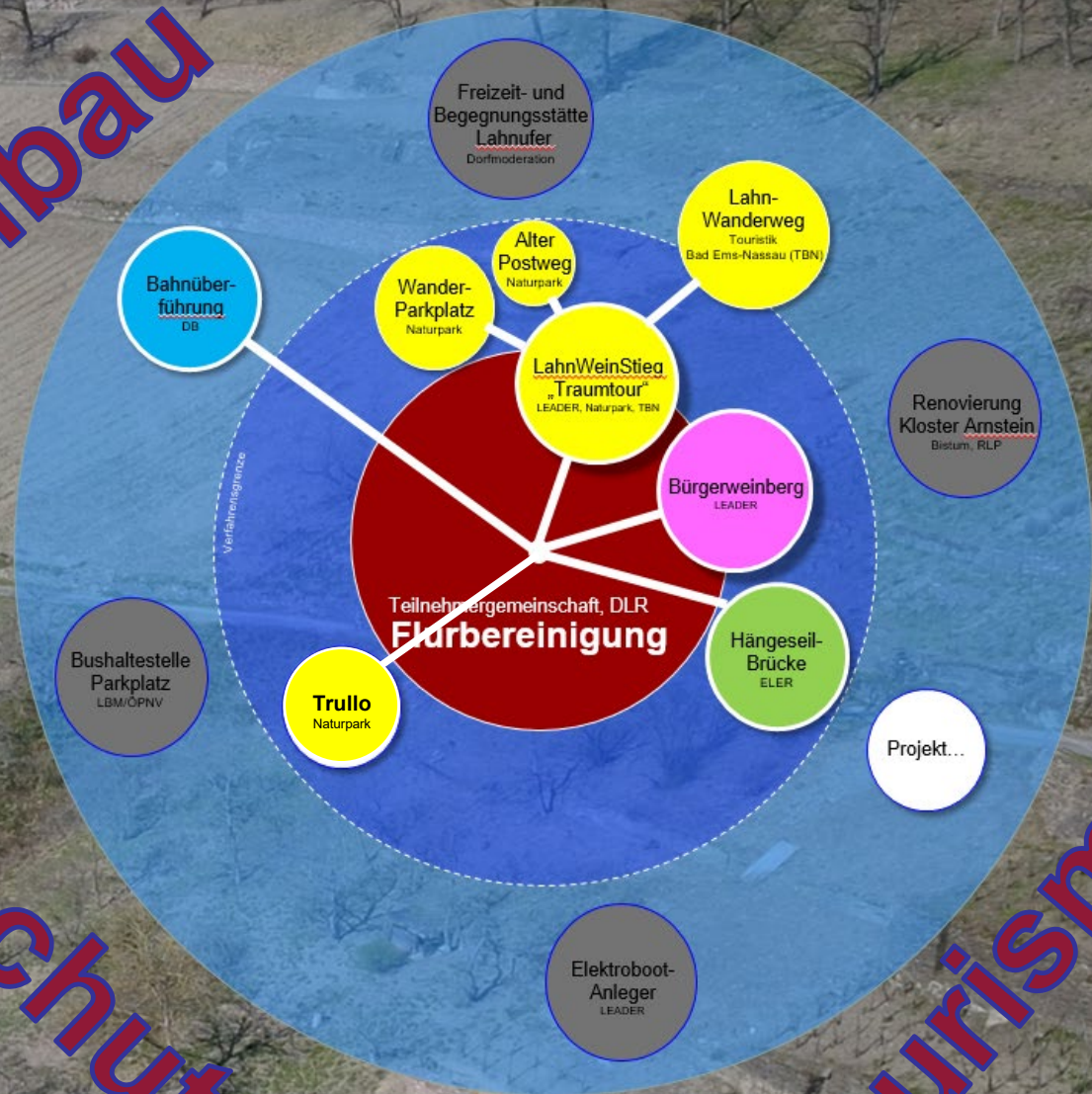
Heiko Stumm

# Projektvernetzung



Rheinland-Pfalz  
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM

Weinbau  
Naturschutz



Tourismus



# Förderinstrumente

---

- Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE)
- Ländliche Bodenordnung
- LEADER-Projekte
- Mittel aus Naturpark- und Touristikförderung
- Dorfmoderation
- Corona Hilfen



# Ausgangslage

- seit dem 12. Jahrhundert Lahn-Weinbau
- insgesamt 6 Hektar verbliebene Rebfläche in Gemeinden Obernhof und Weinähr
- überwiegend Steil- und Steilstlage
- Flächen größtenteils in Handarbeit bewirtschaftet
- sehr hoher Anteil an Brachflächen
- Kulturgut droht verloren zu gehen



# Situation vor der Flurbereinigung



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum  
Ländlicher Raum  
Westerwald-Osteifel











# Relikte der Wein-Kulturlandschaft





# Ohne Weinbau keine Weinberg fauna



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum  
ländlicher Raum  
Westerwald-Osteifel

Zippammer



Wendehals



Weinhähnchen



Mauereidechse

Schlingnatter



Blaüflügelige  
Ödlandschrecke

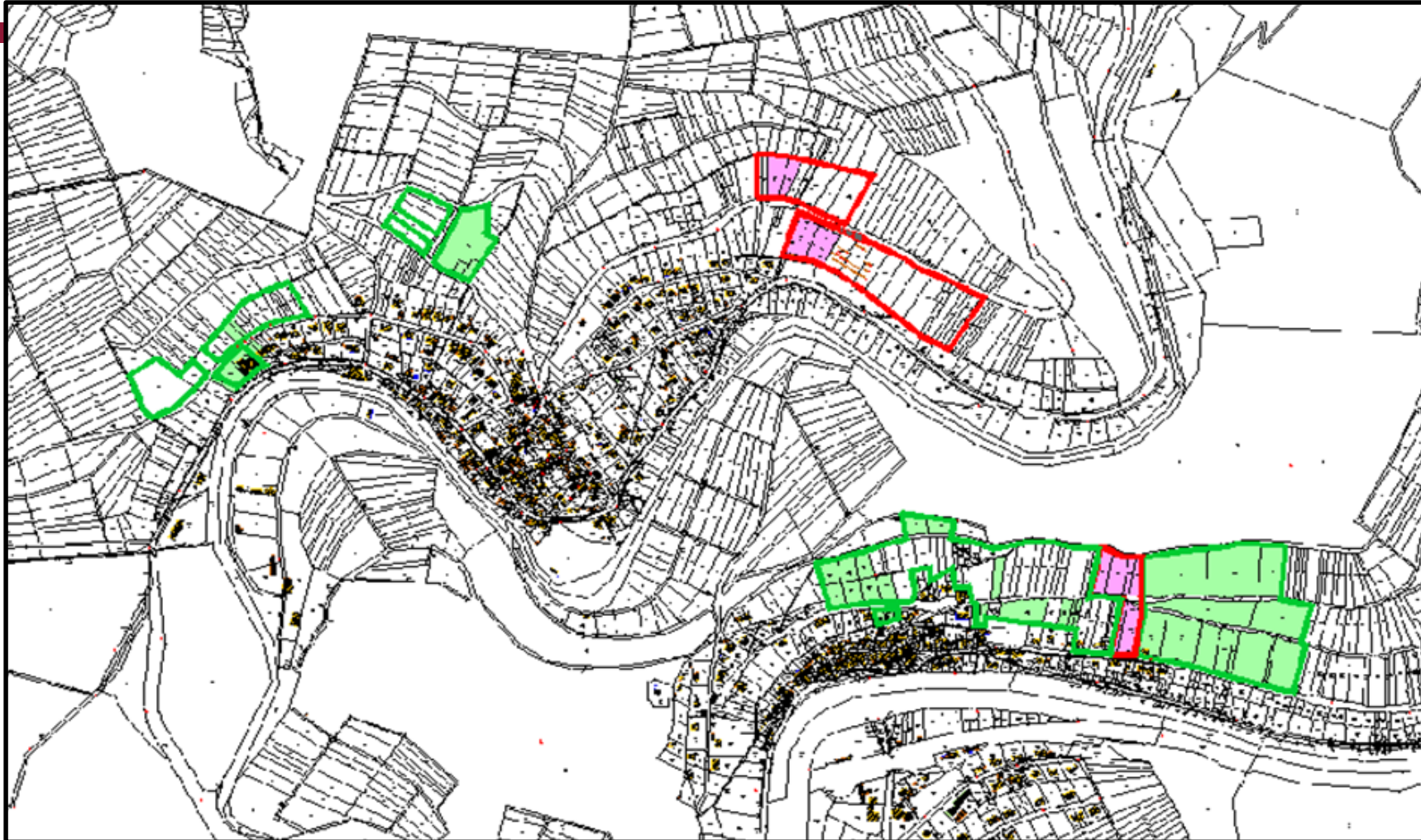


Spanische Flagge





# Weinbauwürdige Fläche (2011)





# Maßnahmen und Instrumente der ländlichen Entwicklung

- ILE: „Zukunftsfähige Strukturierung des Weinbaus an der Lahn“
- DLR: Projektbezogene Untersuchung
- DLR: Einleitung eines Flurbereinigungsverfahrens



# Konzept

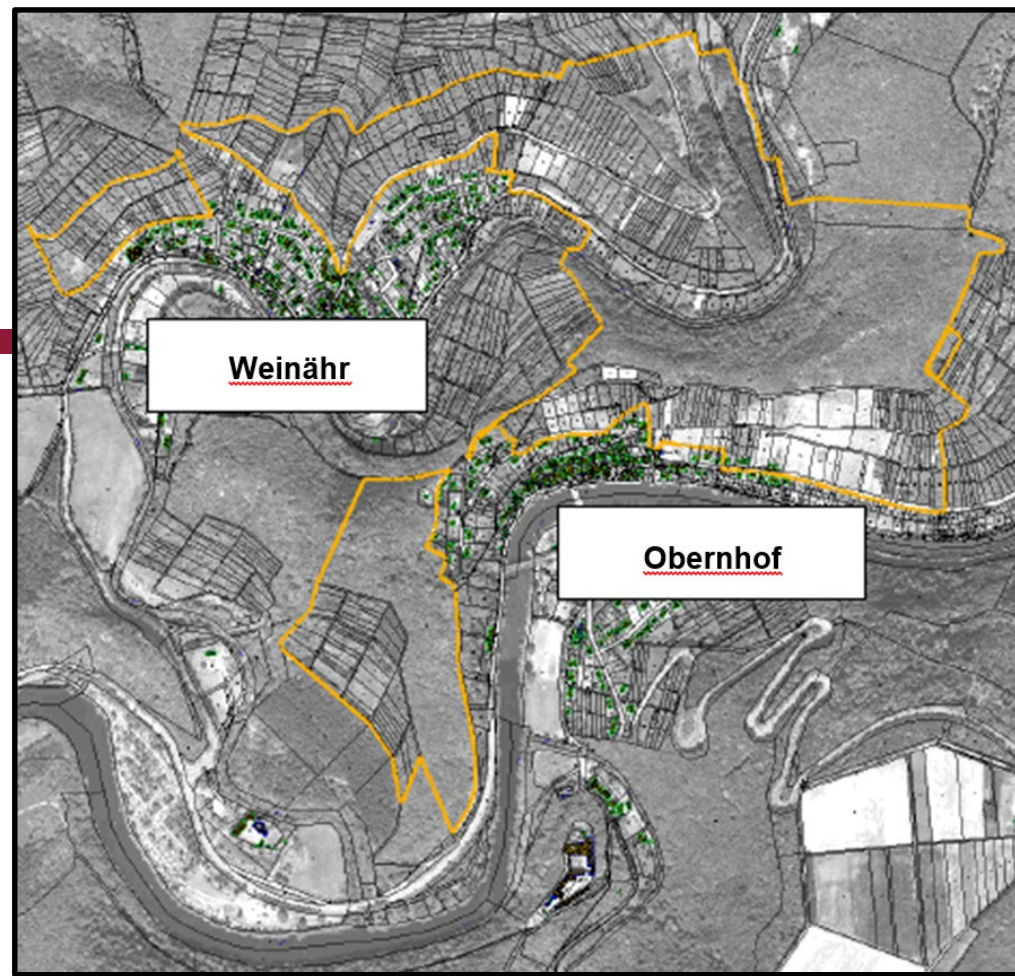
- Rettung und Entwicklung der Relikt-Weinbaulandschaft
- Ausweitung der Rebfläche
- maschinelle Bewirtschaftung ermöglichen
- Förderung kommunale Entwicklung / Tourismus
- Projektvernetzung



# Projektdaten

## Flurbereinigung

- Vereinf. Verfahren nach § 86 Flurb
- **30 ->53 ->81 Hektar**
- Anzahl Flurstücke
- Altbestand: **559**
- Neubestand: **293**
- Anzahl Winzer: **3-5**
- Zuwendungshöhe: **90%**
- Förderung: **2,9 Mio. €**





# Aufgaben der Flurbereingungs- behörde und TG



Rheinland-Pfalz  
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM  
LÄNDLICHER RAUM  
WESTERWALD-OSTEIFEL

- Flächenmanagement
  - planungsrechtlicher Genehmigungsprozess
  - investive Maßnahmen
  - Moderation
- Projektvernetzung



# Flächenmanagement



## Alter Bestand

Zersplitterung der  
Bewirtschaftungsflächen

Zeilenlängen von rd. 56 m aufgrund  
Topographie kaum zu verbessern



## Neuer Bestand

Aufstockung zu größeren  
Bewirtschaftungseinheiten

Potentialflächen für  
Betriebserweiterung berücksichtigt



# Wegenetzplanung, Mauerbau, Landespflege (I)



**Rheinland-Pfalz**  
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM  
LÄNDLICHER RAUM  
WESTERWALD-OSTEIFFEL

<b>Erdwege</b>	ca. 2.100 m
<b>Fußwege</b>	ca. 2.000 m
<b>Treppen</b>	ca. 205 m
<b>Schotterwege</b>	ca. 480 m
<b>Sicherungsschiene mit Laufkatze</b>	ca. 327 m
<b>Rekultivierung</b>	ca. 9 ha
<b>Entbuschung</b>	ca. 3,8 ha
<b>Felssicherung</b>	ca. 200 m <sup>2</sup>
<b>Mauersanierung/-neubau</b>	ca. 1.640 m <sup>3</sup>
<b>Sanierung Mauerkrone</b>	ca. 560 m
<b>sonstige touristische Maßnahmen</b>	4 Stk.





vorher



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum  
ländlicher Raum  
Westerwald-Osteifel





nachher



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum  
Ländlicher Raum  
Westerwald-Osteifel







# Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum  
ländlicher Raum  
Westerwald-Osteifel







Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum  
Ländlicher Raum  
Westerwald-Osteifel





# Wegenetzplanung, Mauerbau, Landespflege (II)



Rheinland-Pfalz  
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM  
LÄNDLICHER RAUM  
WESTERWALD-OSTEIFEL

- Gewährleistung einer nachhaltigen Pflege der Ausgleichsmaßnahmen
- Kompensation wegfallender Waldflächen
- Verlegung kommunaler Ausgleichsflächen



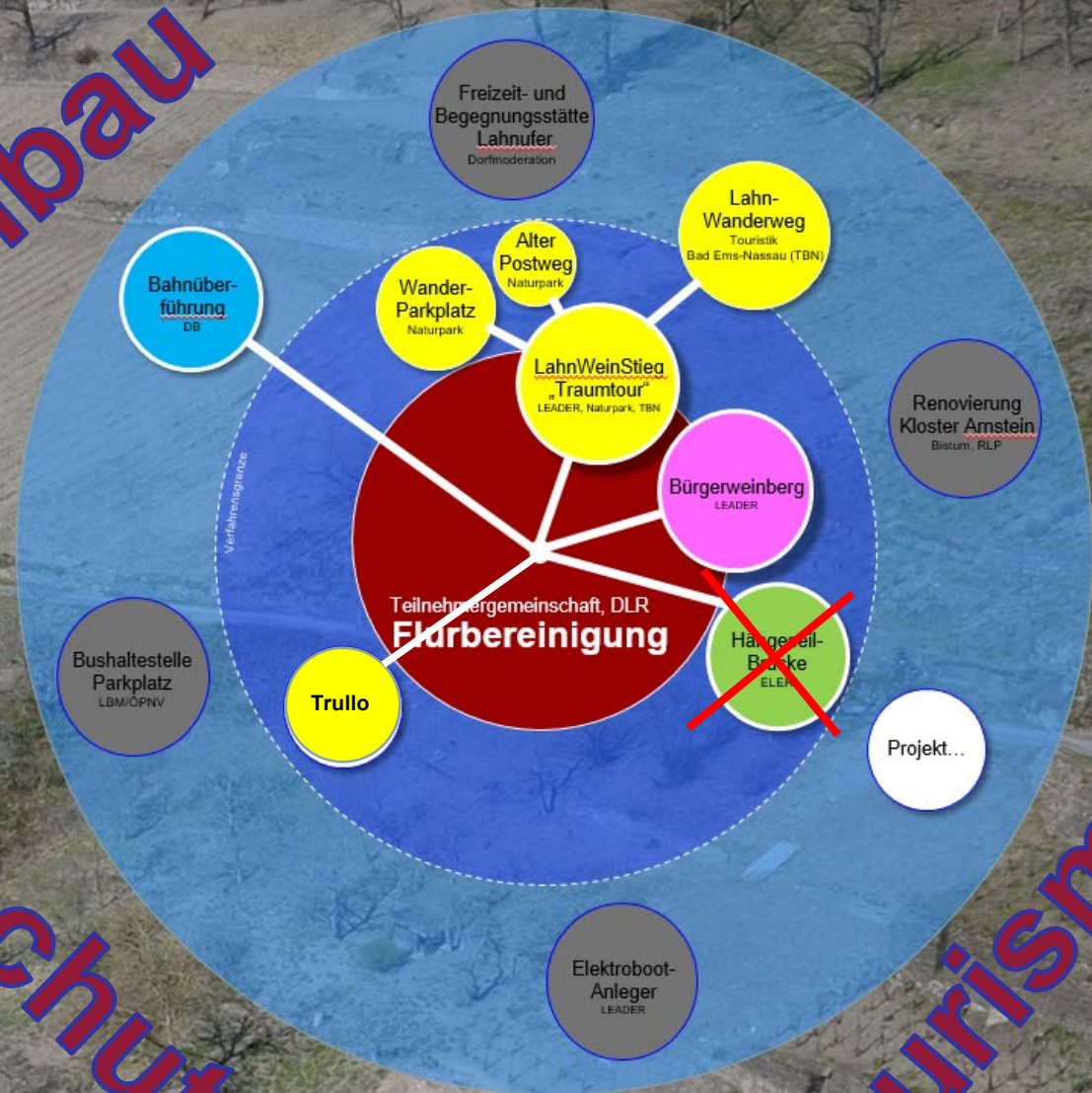


# Projektvernetzung



Rheinland-Pfalz  
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM

Weinbau  
Naturschutz



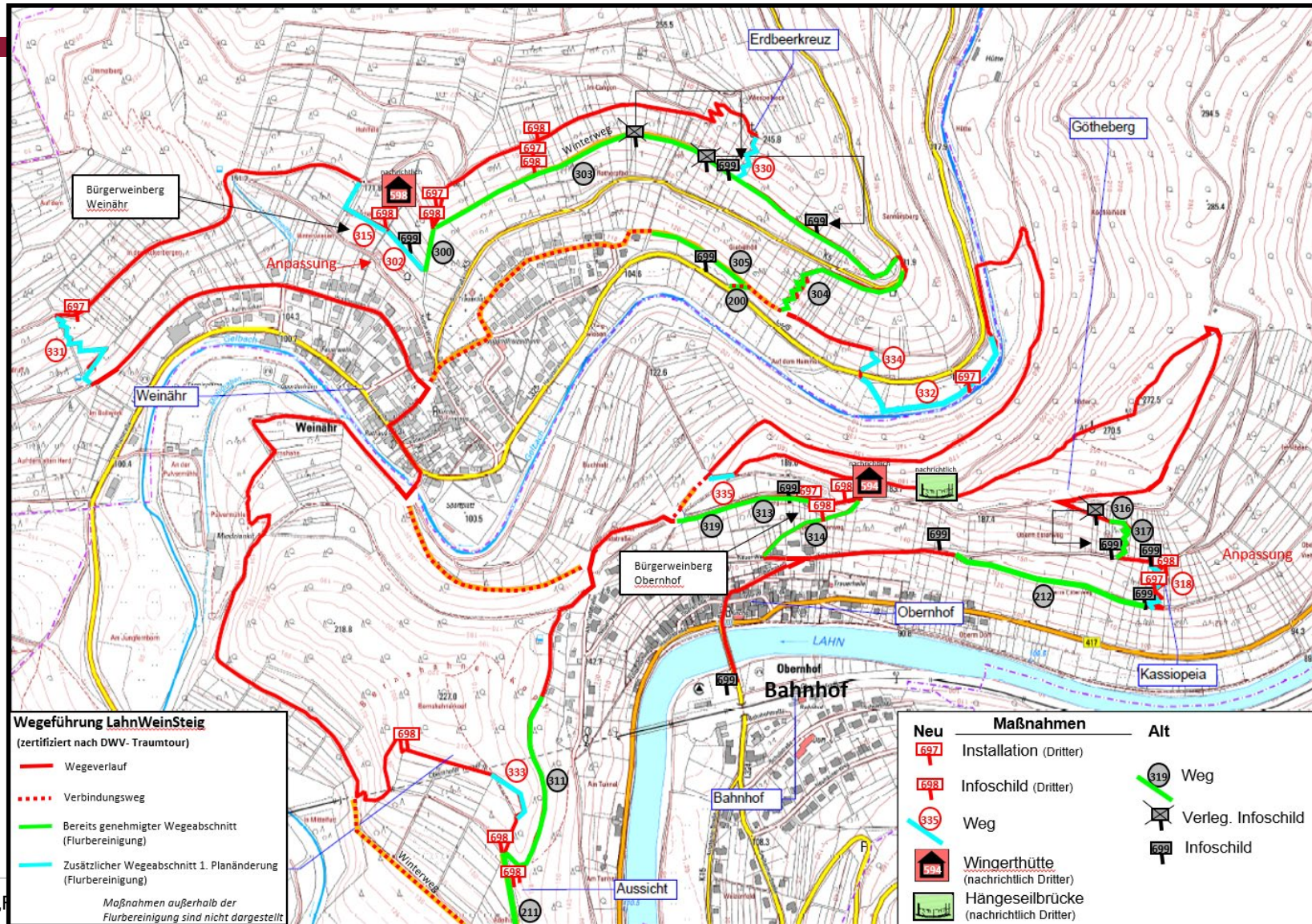
Tourismus



# Maßnahmen Dritter und Flurbereinigung



**Rheinland-Pfalz**  
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM  
LÄNDLICHER RAUM  
WESTERWALD-OSTEIFEL





# Lahn-Wein-Stieg



## LEADER Projektsteckbrief:

- 11 km Rundweg als zertifizierte Traumtour durch das letzte Weinanbaugebiet an der Lahn
- Gesamterlebnis Wandern, Landschaft, Kultur, Natur Wein und Genuss- abwechslungsreich / slowfood
- Verbindung zweier Ortsgemeinden und drei unterschiedlicher Weinanbaubereiche
- Lebendige Geschichtenerzählung mit neuartiger, erlebnisreiche Informationsvermittlung / Wegeausstattung
- Überregionale Strahlungskraft erwartet (Stärkung Tourismus / lokale Wirtschaft / Bekanntheitsgrad)



# Lahn-Wein-Stieg: Kletterpassagen



Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum  
ländlicher Raum  
Westerwald-Osteifel





# Lahn-Wein-Stieg



**LEADER:** neuartige Informationsvermittlung, Wegeausstattung und Wegweisung „Lahn-Wein-Stieg“

**Naturpark Nassau und die Touristik Bad Ems-Nassau:** u.a Herstellung eines Steiges außerhalb des Flurbereinigungsgebiets

**ADD:** begleitende Konzeptplanung und „Storybuilding“

**DLR:** Herstellung Wege und Steige, Flächenbereitstellung







# Lahn-Wein-Stieg Kassiopeia



**Rheinland-Pfalz**  
DIENSTLEISTUNGSZENTRUM  
LÄNDLICHER RAUM  
WESTERWALD-OSTEIFEL



pixabay



## DER KASSIOPEIA-FELSEN

Schon nach der Entdeckung von der Kassiopeia-Felsen hat man sich gefragt, woher er kam. Die Antwort ist: Er ist ein Rest aus der Zeit, als die Gegend noch ein Meer war. Die Felsen sind aus Kalkstein, der aus der Zeit vor Millionen von Jahren stammt. Die Felsen sind ein Teil der Natur, die wir heute noch sehen können.

Der Lahn-Wein-Stieg ist ein beliebter Wanderweg, der durch die Landschaft führt. Er ist ein Teil der Natur, die wir heute noch sehen können. Der Lahn-Wein-Stieg ist ein beliebter Wanderweg, der durch die Landschaft führt. Er ist ein Teil der Natur, die wir heute noch sehen können.

LAHN-WEIN-STIEG





(v.l. Hahn, Ch. Linscheid, H. Ehmann, H. Stumm, F. Böwingloh, K. Keuenhof)

Christoph Linscheid (Bürgermeister Weinähr) begrüßte am Freitag, den 25. Januar 2019 auch im Namen von Karl Friedrich Merz die Gäste der 1. Informationsveranstaltung zum Thema "BÜRGERWEINBERG". Ca. 30 interessierte Personen aus Obernhof, Weinähr und der näheren Umgebung fanden sich im Dorfgemeinschaftshaus in Obernhof ein, um sich über den aktuellen Stand des neuen Orts-Übergreifenden Projektes zu informieren.





# Bürgerweinberg

Foto: © Gemeinschaft e.V.  
[www.gemeinschaft.de](http://www.gemeinschaft.de)

- gemeinsames LEADER-Vorhaben der beiden Ortsgemeinden
- bürgerschaftliches Beteiligungsmodell zur Bewirtschaftung von zwei historischen Rebanlagen (insgesamt rund 6.000 m<sup>2</sup>, 2.750 Rebstöcke, 2 Wingerthütten)
- seit 2021 Organisationsform „Gemeinschaft e.V.“
- Ziel: selbsttragendes nachhaltig finanziertes Bürgerprojekt



**LEADER:** Erprobung und Umsetzung „Modellprojekt  
Bürgerweinberg“

**DLR:** Flächenmanagement und Herrichtung der Flächen



[Besuch planen](#)

Sie sind hier: [Startseite](#) > [Poi](#) > [Bootsanlegestellen Obernhof](#)

## Auf einen Blick



Obernhof



Häfen/Anlegestellen

### Bootsanlegestelle Obernhof

In Obernhof, im Bereich der Lahnbrücke, Stromkilometer 110, rechtes Ufer, stehen sieben neue Bootsstege mit Landstromversorgung für die Schifffahrt zur Verfügung.

Nach mehrjähriger Planungs- und Bauzeit wurde mit finanzieller Unterstützung der Europäischen Union, mittels der LEADER Förderung, ein völlig neues Boots-Anlegekonzept entwickelt.

Basierend auf dem Gedanken, dass die Lahn als erster Fluss in Europa in der Zukunft ausschließlich mit Wasserfahrzeugen ohne Verbrennungsmotor befahren wird, wurde eine entsprechende Stromversorgung der Stege geplant. Der Gedanke ist Bestandteil des Touristikkonzeptes aus dem Europa Projekt „LILA –LIVING LAHN“, an dem Obernhof beteiligt ist und in seiner Art einmalig.

Wasserfahrzeuge ohne Verbrennungsmotor, unmöglich!? Das hatten wir vor kurzer Zeit auch noch bei den Landfahrzeugen gedacht. Daraus resultiert unsere Motivation zu diesem Projekt



# Ergänzende Maßnahmen

- Hängebrücke
- Neugestaltung Parkplatz
- Freizeit- und Begegnungsstätte  
Lahnufer-Spielplatz
- Neugestaltung eines  
Wanderparkplatzes
- Mauerbauvorhaben als  
landespflegerischer Ausgleich  
für kommunale Planungen
- Renovierung Kloster Arnstein
- ...







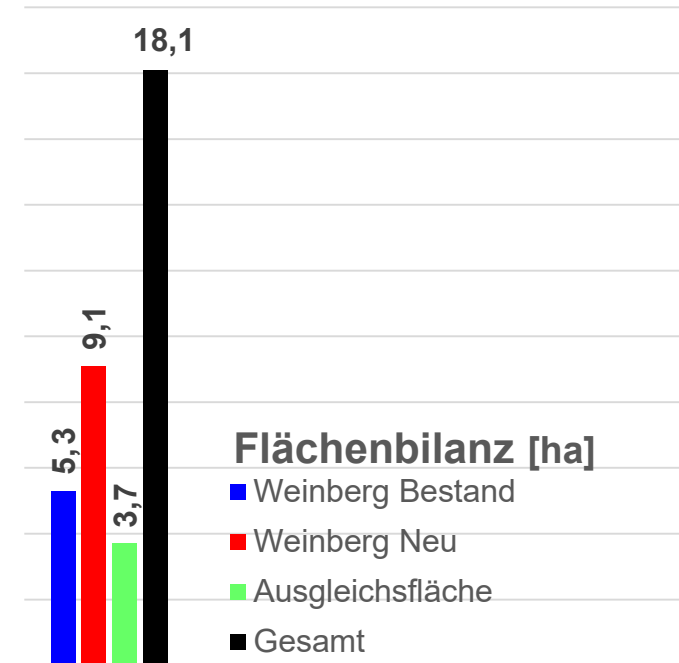
# Kloster Arnstein





# Ergebnisse und Bewertung

- erhebliche strukturelle Mängel im Weinbau bereits beseitigt
- ca. 6 ha bis heute neu bestockt und größtenteils maschinell bewirtschaftbar
- Bis zum Abschluss werden voraussichtlich weitere 3 ha rekultiviert





# Ergebnisse und Bewertung

- positive Entwicklungen der Tier- und Pflanzenwelt können beobachtet werden
- ILE-initiiertes Bottom-Up-Ansatz funktioniert
- Zusammenspiel unterschiedlicher Projekt- und Finanzierungspartner über Gemeindegrenzen hinweg unter Einbeziehung verschiedener ländlicher Förderinstrumente wird praktiziert
- sehr gelungenes Beispiel der integralen Flurbereinigung, in dem die verschiedenen Nutzungsansprüche (Weinbau, Naturschutz, gemeindliche Entwicklung und Tourismus) harmonisch miteinander verbunden werden







Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum  
Ländlicher Raum  
Westerwald-Osteifel







Rheinland-Pfalz

Dienstleistungszentrum  
Ländlicher Raum  
Westerwald-Osteifel



Eine  
runde  
Sache!